

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

form. Aber in der Hast verfehlte ich den Weg. Es war schon spät abends, von der Sonne war nur ein bordeauxroter Reflex über den Bäumen und Stauden im Westen zu sehen. Ich ging rechts, ich ging links, ich ging vorwärts, ich ging zurück, ich lud mein Gewehr und machte mir die Patronen in der Patronentasche handgerecht und war nicht wenig nervös. Endlich kam ich zu einem Trainplatz der Gebirgsartillerie, die mich zum 1. Bataillon wies, von dort war der Weg zu unserem, dem 4. Bataillon, weiter als von Janja. Aber ich hatte nun die Richtung und war um 8 Uhr abends in Stockdunkelheit bei meiner Kompanie. Im Befehl ist verlautbart, daß außer zwei Staboffizieren und fünf Offizieren auch ich die belobende Anerkennung des Armeekommandos für mein Verhalten in der Schlacht von Milina erhalten habe. Ich bekam ein Diplom: „K. u. k. 5. op. Armeekommando Res. Nr. 36/95. — Belobende Anerkennung für tapferes, mutiges und beispielgebendes Verhalten vor dem Feinde. Brčko, am 29. August 1914. Stempel des Armeekommandos. Liborius Franck, G. d. I. An den k. u. k. Korporal des Inf.-Regts. Nr. 11, Egon Erwin Kisch.“

Montag, den 31. August 1914.

Nun ist ein Monat vorbei, seit wir von der Heimat weg sind. Wievielmals wird hier noch die Monatswende verzeichnet werden müssen!

Im Befehl steht wieder von einem Sieg, der an der russischen Grenze von unseren Truppen bei Josefow-Krasnik erfochten wurde.

Die in diesen Blättern vorausgesagte Verwirrung und Bestürzung über das läppische Kommuniqué, das unseren Rückzug zu verschleiern versuchte, scheint noch größer zu sein, als ich angenommen hatte. Alle Blätter bringen inspirierte Kommentare, die womöglich noch unsinniger sind, als die zu kommentierende Stilübung. Übrigens mußte Honved-Minister Hazai (jedenfalls auf allgemeines Drängen) eigens zur Erklärung des Schlacht-